

**Niederschrift**  
**der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates Weimar**

29. Januar 2014

- Tag:** 29. 01. 2014
- Ort:** Stadtverwaltung Weimar, Marie-Juchacz-Saal, Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
- Beginn:** 17:46 Uhr
- Ende:** 20:30 Uhr
- Anwesenheit:**
- Verwaltung:** Oberbürgermeister, Stefan Wolf  
Bürgermeister, Peter Kleine  
Büro des Stadtrates, Ute Möller  
Büro des Stadtrates, Annette Scholz
- Fraktion CDU:** Stephan Illert, Brigitte Burckhardt, Rainer Dönnecke, Sebastian Gawron, Dr. Peter Krause, Claus Schinner, Gerhard Schwartze, Jürgen Vent, Michèl Vogel  
**entschuldigt:** Sylvia Sippach
- Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V.:** Norbert Schremb, Corina Harke, Prof. Dr. Wolfgang Hölzer, Solveig Kasten, Hendrik Rauch, Prof. Dr. Frank Werner  
**entschuldigt:** Annette Projahn, Petra Seidel
- Fraktion SPD:** Dr. Friedrich Folger, Thoralf Canis (ab 18:10 Uhr), Pierre C. Deason-Tomory, Dr. Thomas Hartung, Vroni Schmiedel, Sven Steinbrück, Joachim Trommsdorf, Frank Ziegler
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:** Katharina Spiel, Andreas Leps, Bärbel Fiedler (bis 20:22 Uhr), Rudolf Keßner, Robert Kobelt (ab 18:10 Uhr), Sigrun Lüdde
- Fraktion Die Linke:** Dirk Möller, Dr. Dieter Eckardt, Harald Freudenberg, Daniela Kraemer, Günter Seifert, Steffen Vogel
- Fraktion FDP:** Bernhard Oedekoven, Frank Müller, Hartmut Sieckmann
- Einzelmitglied:** Jan Morgenroth

## Tagesordnung:

### 1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

### 2. Einwohnerfragestunde

- 2.1. Herr Uwe Adler Durchführung einer Stadtratssitzung am 08.02.2014  
2.2. Herr Thomas Brückner Beteiligungen, Abfall, ÖPNV

### 3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen 43. Sitzung vom 04.12.2013

### 4. Anfragen

- DS 228/2013 Nutzung und (Freiraum)-Gestaltung am Zeughof  
- Fraktion FDP -
- DS 007/2014 Kulturlastenausgleich 2013  
- Fraktion DIE LINKE. -
- DS 008/2014 Umstellung vom Bringe- zum Holsystem  
- Fraktion DIE LINKE. -
- DS 009/2014 Aktuelle Situation Abfallentsorgung  
- Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V. -
- DS 016/2014 Umstellungsprobleme beim DSD  
- Fraktion SPD -
- DS 022/2014 Versorgungsstand bei der Umstellung des Abfallentsorgungssystems  
- Fraktion CDU -
- DS 013/2014 Reinigungsleistungen/Hausmeisterleistungen in städtischen Objekten  
- Fraktion DIE LINKE. -
- DS 014/2014 Aussetzung Sozialticket zum Jahreswechsel  
- Fraktion SPD -
- DS 015/2014 Investitionsvorhaben Kita 2014  
- Fraktion SPD -
- DS 017/2014 Anti-Korruptionsbeauftragte der Stadtverwaltung (Fragen 1 und 2)  
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
- DS 018/2014 Prüfung des beschlossenen Lärmaktionsplans  
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
- DS 019/2014 Veröffentlichung von Bebauungsplänen im Internet  
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
- DS 021/2014 Wohnungsmarktkonzept Weimar 2014 – 2018  
- Fraktion CDU -

## 5. Vorlagen und Anträge

- DS 227/2013            Nachwahl Mitglieder Hochschul- und Studierendenbeirat  
- Oberbürgermeister -
- DS 238/2013            Wahl des ehrenamtlichen Beauftragten als Delegierten in  
den Landesseniorenrat des Freistaates Thüringen  
- Oberbürgermeister -
- DS 132b/2012           Änderungsdrucksache zum Grundsatzbeschluss Schul- und  
Sportcampus Weimar-West  
- Oberbürgermeister -
- DS 213/2013           Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorhabenbezogener  
Bebauungsplan VB MERK 04 „Possendorfer Weg“  
- Oberbürgermeister -
- DS 222/2013           Antrag zur Aufgabenerhebung  
- Fraktion FDP -
- DS 226/2013           Wohnungsmarktkonzept Weimar 2014 – 2018  
- Oberbürgermeister -
- DS 229/2013           5. Flächennutzungsplanänderung, FNP WE Ä05 „Bauhaus-Museum/  
Am Weimarhallenpark“ – Abwägungsbeschluss  
- Oberbürgermeister -
- DS 230/2013           5. Flächennutzungsplanänderung, FNP WE Ä05 „Bauhaus-Museum/  
Am Weimarhallenpark“ – Feststellungsbeschluss  
- Oberbürgermeister -
- DS 231/2013           Bebauungsplan B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“  
Erklärung zu Schallschutzmaßnahmen  
- Oberbürgermeister -
- DS 232/2013           Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan B-INST 13  
„Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“  
- Oberbürgermeister -
- DS 233/2013           Restabfallbehandlungskosten – Nachberechnung 2005 – 2009  
- Oberbürgermeister -
- DS 234/2013           Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan  
„Hinter der Badestube“ B INST 12  
- Oberbürgermeister -
- DS 236/2013           Stellungnahme der Stadt Weimar zur FNP-Änderung Nr. 4 im  
Bereich „Inselplatz“ sowie zur parallelen Aufstellung des  
Bebauungsplans B-J03 „Inselplatz“ der Stadt Jena  
- Oberbürgermeister -
- DS 237/2013           Standort- und Einzugsbereichsplanung für staatliche berufs-  
bildende Schulen für 2014/15 bis 2019/20  
- Oberbürgermeister -

- DS 237a/2013 Standort- und Einzugsbereichsplanung für staatliche berufsbildende Schulen für 2014/15 bis 2019/20 – Änderungsantrag  
- Bildungs- und Sportausschuss -
- DS 001/2014 Erschließungsvertrag über die Erschließung des Baugebietes B SCHIE 03 „Das Schießhaus/Der Schützengarten“ in Weimar  
- Oberbürgermeister -
- DS 010/2014 Überarbeitung Abfallgebührensatzung  
- Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V. -
- DS 011/2014 Baumaßnahme Frauenplan  
- Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V. -
- DS 012/2014 Ausgabe des Sozialtickets während der vorläufigen Haushaltsführung  
- Fraktionen weimarwerk bürgerbündnis e.V., Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE. -
- DS 020/2014 Umsetzung des Wohnungsmarktkonzeptes Weimar 2014 – 2018  
- Fraktion CDU -
- DS 023/2014 Verlegung der Bundesstraße 7 auf die Bundesautobahn 4  
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -

## **6. Informationen**

- des Oberbürgermeisters zu einer Eilentscheidung

### **zu TOP 1. – Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung**

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Weiterhin informierte er über die Festlegungen aus dem Haupt- und Personalausschuss:

TOP 2.1. – Einwohneranfrage von Herrn Uwe Adler wird von der Tagesordnung genommen. Der Antragsteller hat die Einwohneranfrage zurückgezogen.

#### **Folgende Änderungsanträge liegen vor:**

- DS 233a/2013 – Änderungsantrag des BUA  
DS 234a/2013 – Änderungsantrag der Fraktion SPD  
DS 012a/2014 – Änderungsantrag Einzelmitglied

#### **Folgende Drucksachen werden von der Tagesordnung genommen:**

DS 226/2013 – Wohnungsmarktkonzept 2014 – 2018 – noch nicht abschließend in den Ausschüssen beraten

#### **Folgende Dringlichen Drucksachen liegen vor:**

DS 024/2014 – Koordination Winterdienst (Fraktion DIE LINKE.)

### **Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der DS 024/2014 auf die Tagesordnung:**

37 Zustimmungen, 1 Gegenstimme

DS 026/2014 – Beschleunigung Genehmigungsverfahren Haushalt 2014 (Fraktion DIE LINKE.)

Herr Kleine informierte, dass seitens der Verwaltung am heutigen Tage mit dem Landesverwaltungsamt noch einmal ein Gespräch stattfand. Das ThürLVWA hat das Signal gegeben, dass die Genehmigung des Haushalts spätestens in der nächsten Woche erfolgen wird, allerdings mit der Einschränkung, dass nur teilweise eine Genehmigung erfolgt. Und was momentan nicht genehmigungsfähig ist, ist die Kreditaufnahme mit Blick auf den Eigenbetrieb Kommunalservice. Das heißt aber auch, für den Kernhaushalt wäre damit mit Genehmigung und Bekanntmachung wäre die vorläufige Haushaltsführung beendet.

Aufgrund dieser Information erklärte Herr Möller, dass die Fraktion den Antrag zurückzieht.

DS 027/2014 – Feststellung der Ergebnisse der Jahresrechnung 2011 (Finanzausschuss)

**Abstimmungsergebnis zur Aufnahme  
der DS 027/2014 auf die Tagesordnung:**  
einstimmige Zustimmung (38)

DS 028/2014 – Entlastung Oberbürgermeister und Beigeordnete für das Haushaltsjahr 2011

**Abstimmungsergebnis zur Aufnahme  
der DS 028/2014 auf die Tagesordnung:**  
34 Zustimmungen, 4 Enthaltungen

**Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung  
der 44. öffentlichen Sitzung vom 29.01.2014:**  
einstimmige Zustimmung

## **zu TOP 2. – Einwohnerfragestunde**

### **2.1. Einwohneranfrage Herr Uwe Adler – Durchführung einer Stadtratssitzung am 08.02.2014**

Herr Uwe Adler hat seine Einwohneranfrage zurückgezogen. Somit wurde diese Einwohneranfrage nicht behandelt.

### **2.2. Einwohneranfrage Herr Thomas Brückner – Beteiligungen, Abfall, ÖPNV**

Der stellvertretende Vorsitzende überzeugte sich von der Anwesenheit des Fragestellers, Herrn Thomas Brückner. Herr Brückner war anwesend, somit konnte die Anfrage durch Herrn Wolf beantwortet werden.

Gemäß der Geschäftsordnung wird Herrn Brückner die Antwort noch in schriftlicher Form zugesandt.

Die schriftliche Antwort wurde an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied per Mail übersandt.

**zu TOP 3. - Genehmigung der Niederschrift** der öffentlichen 43. Sitzung vom 04.12.2013

**Abstimmungsergebnis über die Niederschrift der  
43. öffentlichen Sitzung vom 04.12.2013:**  
37 Zustimmungen, 1 Enthaltung

Damit wurde die Niederschrift der 43. öffentlichen Sitzung vom 04.12.2013 genehmigt.

**zu TOP 4. – Anfragen**

**DS 228/2013 - Nutzung und (Freiraum)-Gestaltung am Zeughof**

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die Nachfragen von Herrn Möller wurden durch Herrn Wolf beantwortet.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

**DS 007/2014 - Kulturlastenausgleich 2013**

- 18:10 Uhr – Herr Canis und Herr Kobelt nahmen an der Sitzung teil = 40 stimmberechtigte Mitglieder -

Die Anfrage beantwortete Herr Kleine.

Die Nachfragen von Herrn Oedekoven wurden von Herrn Wolf und Herrn Kleine beantwortet.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

**DS 008/2014 - Umstellung vom Bringe- zum Holzsystem**

**DS 009/2014 - Aktuelle Situation Abfallentsorgung**

**DS 016/2014 - Umstellungsprobleme beim DSD**

**DS 022/2014 - Versorgungsstand bei der Umstellung des Abfallentsorgungssystems**

Die Anfragen beantwortete Herr Wolf.

Die Nachfragen von Herrn Schremb, Herrn Keßner, Herrn Möller, Herrn Freudenberg, Frau Harke, Herrn Gawron und Herrn Steinbrück wurden von Herrn Wolf und Herrn Enders beantwortet.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

**DS 013/2014 - Reinigungsleistungen/Hausmeisterleistungen in städtischen Objekten**

Die Anfrage beantwortete Herr Kleine.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

#### **DS 014/2014 - Aussetzung Sozialticket zum Jahreswechsel**

Die Anfrage beantwortete Herr Kleine.

Die Nachfragen von Herrn Deason-Tomory, Herrn Kobelt, Herrn Leps und Herrn Oedekoven beantwortete Herr Kleine.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

#### **DS 015/2014 - Investitionsvorhaben Kita 2014**

Mit Zustimmung der einreichenden Fraktion wurde die Anfrage schriftlich beantwortet.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

#### **DS 017/2014 - Anti-Korruptionsbeauftragte der Stadtverwaltung (Fragen 1 und 2)**

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die Nachfrage von Frau Spiel wurde durch Herrn Wolf beantwortet.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

#### **DS 018/2014 - Prüfung des beschlossenen Lärmaktionsplans**

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

Aufgrund der Geschäftsordnung des Stadtrates steht zur Beantwortung von Anfragen 1 Stunde zur Verfügung. Nach Beantwortung der DS 018/2014 war die hierfür vorgesehene Zeit erschöpft. Die Fraktionen erklärten daher für die noch verbleibenden Anfragen:

#### **DS 019/2014 - Veröffentlichung von Bebauungsplänen im Internet**

Die Fraktion bat um schriftliche Antwort.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

#### **DS 021/2014 - Wohnungsmarktkonzept Weimar 2014 – 2018**

Die Fraktion bat darum, die Anfrage in die nächste Sitzung zu verschieben.

## **zu TOP 5. – Vorlagen und Anträge**

Die Übersicht mit den Voten der Ausschüsse wurde an alle Stadtratsmitglieder verteilt.

### **DS 024/2014 – Koordination des Winterdienstes zwischen der Stadt Weimar und dem Weimarer Land**

„Der Stadtrat beschließt:

1. Unverzügliche Aufnahme von Gesprächen mit dem Landkreis zur sofortigen Abstellung dieser Problematik und dem Ziel einer durchgängigen Durchführung des Winterdienstes auf dem gesamten Straßenabschnitt.
2. Koordination der Winterdienste von Weimar und dem Landkreis für die Winter 2014/2015 zwecks Vermeidung ähnlicher Situationen auch auf anderen Straßenabschnitten mit vergleichbaren Zuständigkeiten.“

#### **Abstimmungsergebnis zur DS 024/2014:**

30 Zustimmungen, 10. Enthaltungen

### **DS 027/2014 – Feststellung der Ergebnisse der Jahresrechnung 2011**

„Der Stadtrat beschließt:

Die Jahresrechnung 2011 wird auf der Grundlage des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes gemäß § 80 Abs. 3 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) mit Einschränkungen festgestellt.“

#### **Abstimmungsergebnis zur DS 027/2014:**

34 Zustimmungen, 6 Enthaltungen

### **DS 028/2014 – Entlastung Oberbürgermeister und Beigeordnete für das Haushaltsjahr 2011**

Nach den Wortmeldungen von Herrn Schremp und Herrn Illert wurde über die Drucksache abgestimmt.

„Der Stadtrat beschließt:

Der Oberbürgermeister, der Bürgermeister und der Beigeordnete, soweit diese einen eigenen Geschäftsbereich geleitet haben, werden gemäß § 80 Abs. 3 Satz 2 ThürKO für das Haushaltsjahr 2011 auf Grundlage des Schlussberichts entlastet. Darüber hinaus werden der Bürgermeister und der Beigeordnete, die den Oberbürgermeister vertreten haben, nach § 80 Abs. 3 Satz 2 ThürKO für das Haushaltsjahr 2011 auf Grundlage des Schlussberichts entlastet.“

#### **Abstimmungsergebnis zur DS 028/2014:**

33 Zustimmungen, 7 Enthaltungen

### **DS 227/2013 – Nachwahl Mitglieder Hochschul- und Studierendenbeirat**

„Der Stadtrat wählt folgende Mitglieder des Hochschul- und Studierendenbeirates der Stadt Weimar:



Prof. Bernhard Klapproth (stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Prof. Wiesenfeldt, Hochschule für Musik Franz Liszt“

Rainer Bensch (stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Gudrun Kopf, Bauhaus Universität Weimar)

Sophia Allef (stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Lucas Freund)

Pia Scheibe (stimmberechtigtes Mitglied, Nachrückerin für Fritjof Vollmer)

Elsa Hoffmann (stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Pia Scheibe)

Es fand eine geheime Wahl statt. Hierzu wurden Wahlkabinen aufgestellt. Der stellvertretende Vorsitzende überzeugte sich vom ordnungsgemäßen Zustand der Wahlurnen. Diese wurden anschließend verschlossen und versiegelt. Jedem Mitglied des Stadtrates wurde ein Wahlzettel nach Aufruf durch den stellvertretenden Vorsitzenden ausgegeben.

Nach öffentlicher Auszählung der Wahlzettel durch den Ältestenrat ergab sich folgendes Wahlergebnis:

Anzahl der ausgegebenen Wahlzettel:	40
Anzahl der abgegebenen Wahlzettel:	40
Anzahl der gültigen Stimmen:	40
Anzahl der ungültigen Stimmen:	-

Auf Prof. Bernhard Klapproth entfielen 33 Stimmen.

Prof. Bernhard Klapproth ist damit als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Prof. Wiesenfeldt gewählt.

Auf Rainer Bensch entfielen 31 Stimmen.

Rainer Bensch ist damit als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Gudrun Kopf gewählt.

Auf Sophia Allef entfielen 34 Stimmen.

Sophia Allef ist damit als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Lucas Freund gewählt.

Auf Pia Scheibe entfielen 32 Stimmen.

Pia Scheibe ist damit als stimmberechtigtes Mitglied (Nachrückerin für Fritjof Vollmer) gewählt.

Auf Elsa Hoffmann entfielen 33 Stimmen.

Elsa Hoffmann ist damit als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für Pia Scheibe gewählt.

### **DS 238/2013 – Wahl des ehrenamtlichen Beauftragten als Delegierten in den Landes-seniorenrat des Freistaats Thüringen**

„Der Stadtrat wählt auf einstimmige Empfehlung des kommunalen Seniorenbeirates in seiner Sitzung am 29.01.2014 Herrn Peter Mühlbach, Mitglied des kommunalen Seniorenbeirates, als ehrenamtlichen Beauftragten für die Mitarbeit im Landesseniorenbeirat des Freistaates Thüringen.“

Es fand eine geheime Wahl statt. Hierzu wurden Wahlkabinen aufgestellt. Der stellvertretende Vorsitzende überzeugte sich vom ordnungsgemäßen Zustand der Wahlurnen. Diese wurden anschließend verschlossen und versiegelt. Jedem Mitglied des Stadtrates wurde ein Wahlzettel nach Aufruf durch den stellvertretenden Vorsitzenden ausgegeben.

Nach öffentlicher Auszählung der Wahlzettel durch den Ältestenrat ergab sich folgendes Wahlergebnis:

Anzahl der ausgegebenen Wahlzettel:	40
Anzahl der abgegebenen Wahlzettel:	40
Anzahl der gültigen Stimmen:	40
Anzahl der ungültigen Stimmen:	-

Auf Herrn Peter Mühlbach entfielen 33 Stimmen.

Damit ist Herr Peter Mühlbach als Delegierter in den Landessenorenrat des Freistaats Thüringen gewählt.

P A U S E : 19:15 Uhr - 19:35 Uhr

### **DS 132b/2012 – Änderungsdrucksache zum Grundsatzbeschluss Schul- und Sportcampus Weimar-West**

Nach den Wortmeldungen von Herrn Canis und Herrn Leps wurde über die Drucksache abgestimmt.

„Der Stadtrat beschließt:

Die Weimarer Wohnstätte wird beauftragt, den Erhalt und die Sanierung der Sporthalle der Musäus-RS am derzeitigen Standort und die Reduzierung der Mehr-Feldsporthalle am Sportcampus auf 3 Segmente als alternativen Planungsansatz zur beschlossenen Variante 2 aus der DS 132/2012 auf der Grundlage der Machbarkeitsstudie vom 16.12.2013 umzusetzen.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 132b/2012:**  
einstimmige Zustimmung (40)

### **DS 213/2013 – Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorhabenbezogener Bebauungsplan VB MERK 04 „Possendorfer Weg“**

„Der Stadtrat beschließt:

1. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes VB MERK 04 „Possendorfer Weg“ und der Entwurf der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Geltungsbereich umfasst das am Possendorfer Weg gelegene Grundstück Gemarkung Weimar, Flur 54, Flurstück 16/13 (siehe Lageplan).

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird das folgende Planungsziel angestrebt:

Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung von zwei Wohngebäuden.

2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und der Entwurf der Begründung sowie die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden um-

weltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und nach § 3 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

#### Hinweis:

Folgende Arten umweltbezogener Informationen liegen vor und kommen zur Auslegung:

- Umweltbericht als Bestandteil der Begründung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans,
- Grünordnungsplan vom 10.10.2013 (Anhang zur Begründung),
- Eingriffs- und Ausgleichsregelung (eingearbeitet in die Begründung),
- Kartierung und Potenzialabschätzung Vögel (Anhang zur Begründung),
- Stellungnahme des Bau-, Grünflächen- und Umweltamts der Stadt Weimar, Abteilung Umwelt/Tierheim, Untere Abfallbehörde, Untere Wasserbehörde, Untere Immissionsschutzbehörde, Untere Naturschutzbehörde vom 15.08.2013 zu den Belangen Wasserschutz, Abfallwirtschaft, Immissions- und Klimaschutz, Bodenschutz und Naturschutz,
- Stellungnahme des Thüringischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie, Fachbereich Archäologische Denkmalpflege vom 15.07.2013 zu Kultur- und Sachgütern,
- Stellungnahmen des Abwasserbetriebs Weimar sowie des Wasserversorgungszweckverbands Weimar vom 17.07.2013 zum Belang Wasser,
- Stellungnahme des Thüringer Forstamts Bad Berka vom 23.07.2013 zum Thema Wald,
- Stellungnahme aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit vom 23.07.2013.

Somit liegen umweltbezogene Informationen zu den Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft sowie zur naturschutzrechtlichen Bewertung (Eingriffs/Ausgleichsbilanzierung) und zu Kultur- und Sachgütern vor.

#### Anlagen:

- Lageplan mit Geltungsbereich
- Entwurf Vorhabenbezogener Bebauungsplan VB MERK 04 (Stand: 22.10.2013)
- Entwurf Begründung (Stand: 22.10.2013)

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	40
Ja-Stimmen:	40
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

#### Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 213/2013:**  
einstimmige Zustimmung (40)

## **DS 222/2013 – Antrag zur Aufgabenerhebung**

Herr Oedekoven erläuterte für die einreichende Fraktion den Antrag.  
Herr Wolf erklärte die Übernahme des Antrages.

## **DS 229/2013 – 5. Flächennutzungsplanänderung, FNP WE Ä 05 „Bauhaus-Museum/Am Weimarahallenpark“ Abwägungsbeschluss**

Nach der Wortmeldung von Herrn Kobelt wurde über die Drucksache abgestimmt.

„Der Stadtrat beschließt:

1. Die Abwägung der zum Entwurf der 5. Flächennutzungsplanänderung vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird entsprechend der Empfehlungen des beigefügten Abwägungsprotokolls (Anlage zum Beschluss) beschlossen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Anlage:

Abwägungsprotokoll

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	40
Ja-Stimmen:	35
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	4

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.“

### **Abstimmungsergebnis zur DS 229/2013:**

35 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen

## **DS 230/2013 – 5. Flächennutzungsplanänderung, FNP WE Ä 05 „Bauhaus-Museum/Am Weimarahallenpark“ Feststellungsbeschluss**

„Der Stadtrat beschließt:

1. Die 5. Flächennutzungsplanänderung FNP WE Ä05 „Bauhaus-Museum/Am Weimarahallenpark“ wird beschlossen. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die 5. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Weimar der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Erteilung der Genehmigung ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB örtlich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die 5. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung und Um-

weltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung während der Dienstzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Anlagen:

5. Flächennutzungsplanänderung (Planzeichnung, Begründung einschl. Umweltbericht)

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	40
Ja-Stimmen:	36
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	3

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 230/2013:**

36 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 3 Enthaltungen

**DS 231/2013 – Bebauungsplan B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“, Erklärung zu Schallschutzmaßnahmen**

„Der Stadtrat beschließt:

Die Stadt beschließt im Zusammenhang mit dem Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark folgende Erklärung zu Schallschutzmaßnahmen:

Erklärung der Stadt Weimar zur Durchführung der Schallschutzmaßnahmen

Die Stadt Weimar hat die Aufstellung des Bebauungsplanes B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“ am 12.12.2012 beschlossen. Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens ist eine Schalltechnische Untersuchung durchgeführt worden. Diese Untersuchung ist in die Begründung und den Umweltbericht eingeflossen.

Die durch die Planung zu erwartenden – in Anlehnung an die Kriterien der 16. BImSchV als wesentlich zu beurteilenden – Verkehrslärmpegelerhöhungen im Plangebiet sowie an den weiteren, im Umweltbericht dargestellten Straßenabschnitten in der Umgebung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans, können durch verschiedene Maßnahmen zumindest teilweise kompensiert werden. Durch die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h werden die planbedingten Pegelerhöhungen im Plangebiet sowie auf dem Abschnitt nördlich des Einwirkungsbereichs des Kreuzungsbereichs Ernst-Thälmann-Straße/Rathenauplatz sowie auf dem östlichen Abschnitt der Schwanseestraße auf Werte deutlich unter 2 dB (A) gemindert.

Seitens der Stadt Weimar wird die Umsetzbarkeit der dargestellten Reduzierung der Geschwindigkeit geprüft. Derzeit ist davon auszugehen, dass die Reduzierung verkehrsorganisatorisch beim späteren Betrieb umgesetzt werden kann.

Sofern dies nicht ermöglicht werden kann sowie für gegebenenfalls weitere Anspruchsfälle erfolgt eine Kompensation der planbedingten wesentlichen Verkehrslärmpegelerhöhungen an den Gebäuden, an denen im Planfall Überschreitungen der Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV zu erwarten sind, durch passiven Schallschutz an den betroffenen Gebäuden.

Die Sicherung der gegebenenfalls erforderlichen passiven Schallschutzmaßnahmen kann nicht allein im Bebauungsplan geregelt werden.

Die Stadt beschließt hiermit die Zusage, eventuell erforderliche Schallschutzeinrichtungen an bestehenden Gebäuden zu bezahlen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	40
Ja-Stimmen:	38
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 231/2013:**

38 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung

**DS 232/2013 – Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“**

„Der Stadtrat beschließt:

1. Die zu dem Entwurf des Bebauungsplanes B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“ vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Empfehlungen des Abwägungsprotokolls beschlossen (Anlage 1).  
Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2009 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) i.V.m. der Thüringer Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23.05.2011 (GVBl. Nr. 5 S. 85) beschließt der Stadtrat der Stadt Weimar in seiner öffentlichen Sitzung den Bebauungsplan B-INST 13 „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“ bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B als Satzung (Anlage 2).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst das Gebiet nord-östlich des Weimarhallenparks/Minol-Parkplatz“ mit den folgenden Flurstücken der Gemarkung Weimar:

Flur 26, Flurstücke 209/3, 209/5, 210/1, 210/3, 211/1, 211/2, 212/3, 212/5, 212/7, 212/10, 213/1,  
Flur 33, Flurstücke 2 (Teilfläche), 9/5 (Teilfläche),

Flur 34, 6/3, 6/7, 6/8, 6/11, 6/13 (Teilfläche), 6/15 (Teilfläche), 6/16 (Teilfläche), 6/30 (Teilfläche), 6/39, 6/40, 6/41, 6/43 (Teilfläche), 6/75 (Teilfläche), 7, 8, 9, 10, 11 (Teilfläche) und Flur 36, Flurstück 1 (Teilfläche).

Der beigefügte Lageplan legt die maßstäbliche Darstellung des Geltungsbereichs fest (siehe Lageplan, Anlage 3).

3. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt (Anlage 4).

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB (Anlage 5) eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Anlagen:

Anlage 1	Abwägungsprotokoll
Anlage 2	Bebauungsplan (Teil A Planzeichnung und Teil B Textliche Festsetzungen)
Anlage 3	Lageplan
Anlage 4	Begründung mit Umweltbericht
Anlage 5	Zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	40
Ja-Stimmen:	35
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	4

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 232/2013:**

35 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen

**DS 233/2013 – Restabfallbehandlungskosten – Nachberechnung 2005 – 2009**

**DS 233a/2013 – Änderungsantrag – Restabfallbehandlungskosten – Nachberechnung 2005 - 2009**

Nach den Redebeiträgen von Herrn Schremp, Herrn Wolf, Herrn Leps, Herrn Dr. Folger und Herrn Freudenberg wurde über die Drucksache abgestimmt.

Herr Wolf erklärte, dass die DS 233a/2013 von der Verwaltung übernommen wird.

„Der Stadtrat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, im Verhandlungsgespräch mit dem Oberbürgermeister der Stadt Erfurt in Bezug auf die Nachberechnung der Restabfallbehandlungskosten der Jahre 2005 – 2009 bis zu einem Betrag in Höhe von 115.100 EUR zu entscheiden.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 233/2013**

**(in der Fassung der DS 233a/2013):**

32 Zustimmungen, 5 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

**DS 234/2013 – Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Hinter der Badestube“ B INST 12**

**DS 234a/2013 – Änderungsantrag zur DS 234/2013 – Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Hinter der Badestube“ B INST 12**

Nach den Redebeiträgen von Herrn Steinbrück, Herrn Kobelt, Herrn Oedekoven, Herrn Rauch, Herrn Freudenberg, Frau Spiel, Herrn Dr. Folger und Herrn Wolf wurde über den Änderungsantrag Drucksache 234a/2013 abgestimmt.

„Der Stadtrat beschließt die DS 234/2013 mit nachfolgender Änderung:

Der in der Anlage 1 (Abwägungsprotokoll) auf S. 27 vorgebrachten Stellungnahme des Amtes 61.30 Abteilung Denkmalschutz vom 21.10.2013, wird unter Punkt 8 „Einzelaspekt“ (Pauschales Verbot von thermischen Solaranlagen) nicht gefolgt.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 234a/2013:**

27 Zustimmungen, 9 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

**DS 236/2013 - Stellungnahme der Stadt Weimar zur FNP-Änderung Nr. 4 im Bereich „Inselplatz“ sowie zur parallelen Aufstellung des Bebauungsplans B-J03 „Inselplatz“ der Stadt Jena**

„Der Stadtrat beschließt die Abgabe der als Anlage beigefügten Stellungnahme zur FNP-Änderung Nr. 4 im Bereich „Inselplatz“ sowie zur parallelen Aufstellung des Bebauungsplanes B-J03 „Inselplatz“ der Stadt Jena im Rahmen der Beteiligung gemäß § 4 BauGB.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 236/2013:**

einstimmige Zustimmung (40)

**DS 237/2013 – Standort- und Einzugsbereichsplanung für staatliche berufsbildende Schulen für 2014/15 bis 2019/20**

**DS 237a/2013 – Standort- und Einzugsbereichsplanung für staatliche berufsbildende Schulen für 2014/15 bis 2019/20 - Änderungsantrag**

Herr Wolf erklärte die Übernahme der DS 237a/2013.

„Der Stadtrat beschließt:

1. Das Einvernehmen mit den Anträgen des TMBWK zur Standort- und Einzugsbereichsplanung für die staatlichen berufsbildenden Schulen in Weimar im Planungszeitraum der Schuljahre 2014/15 bis 2019/20 wird mit Ausnahme des Kraftfahrzeugmechatronikers unter Beachtung der angeführten Begründung und Alternativen hergestellt. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ergänzende und weiterführende Stellungnahmen gegenüber dem Land abzugeben und ggf. Das Einvernehmen zu Änderungen herzustellen.
2. Zwischen den Landkreisen Gotha, Sömmerda, Weimarer Land, Ilm-Kreis und der Stadt Erfurt wird vereinbart, dass die Auszubildenden der Berufe Fleischer und Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Spezialisierung Fleischerei einen gemeinsamen Schulbezirk bilden. Der Schulstandort ist Erfurt.



**Abstimmungsergebnis zur DS 237/2013**  
**(in der Fassung der 237a/2013):**  
einstimmige Zustimmung (40)

**DS 001/2014 – Erschließungsvertrag über die Erschließung des Baugebietes B SCHIE 03 „Das Schießhaus/Der Schützengarten“ in Weimar**

„Der Stadtrat beschließt die Unterzeichnung des Erschließungsvertrages über die Erschließung des Baugebietes B SCHIE 03 „Das Schießhaus/Der Schützengarten“ in Weimar zwischen der Stadt Weimar und der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG) als Erschließungsträger.“

**Abstimmungsergebnis zur DS 001/2014:**  
34 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 5 Enthaltungen

**DS 010/2014 – Überarbeitung Abfallgebührensatzung**

Herr Schremb erläuterte den Antrag für die einreichende Fraktion.  
Der Antrag wurde in den Finanzausschuss verwiesen.

- 20.22 Uhr – Frau Fiedler verlies die Sitzung = 39 stimmberechtigte Mitglieder -

**DS 011/2014 – Baumaßnahme Frauenplan**

Herr Wolf erklärte die Übernahme des Antrages.

**DS 012/2014 – Ausgabe des Sozialtickets während der vorläufigen Haushaltsführung**  
**DS 012a/2014 – Änderungsantrag Ausgabe des Sozialtickets während der vorläufigen Haushaltsführung**

Herrn Kleine informierte noch einmal von den Gesprächen mit dem ThürLVwA und der Zusage, dass die Haushaltsgenehmigung spätestens in der nächsten Woche erfolgen wird. Weiterhin erklärte er, dass die Verwaltung – sobald die Genehmigung vorliegt – mit der Ausgabe des Sozialtickets beginnen wird.

Herr Möller erklärte darauf hin, dass der Antrag von den einreichenden Fraktionen vor diesem Hintergrund zurückgezogen wird.

**DS 020/2014 – Umsetzung des Wohnungsmarktkonzeptes Weimar 2014 – 2018**

Die Drucksache wurde in den Bauausschuss verwiesen.

**DS 023/2014 – Verlegung der Bundesstraße 7 auf die Bundesautobahn 4**

Herr Leps begründete den Antrag für die einreichende Fraktion.  
Der Antrag wurde in den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

## zu TOP 6. – Informationen

Herr Wolf informierte, dass er am 09.12.2013 eine Eilentscheidung über eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 135.000 Euro getroffen hat. Es handelt sich hier um die Begleichung einer Rechnung für einen längeren Krankenhausaufenthalt eines Kindes mit Leistungsanspruch nach dem AsylbLG. Die Ausgabehaushaltsstelle ist: 42200.79100 – Krankenhilfe § 4 AsylbLG. Die Deckung erfolgte aus der HH-Stelle 48100.78700 – Vollzug Unterhaltsvorschussgesetz.

Der stellvertretende Vorsitzende schloss die 44. öffentliche Sitzung und berief im Auftrag des Oberbürgermeisters die 45. öffentliche Sitzung für den 12.03.2014 ein.

gez. Dr. Dieter Eckardt  
Stellvertretender Vorsitzender

gez. Ute Möller  
Schriftführerin